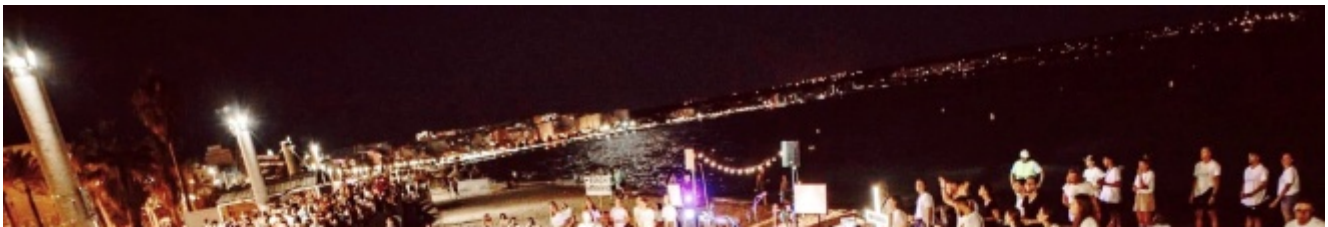
GO Movement

Wie kann man den Glauben weitergeben?

Versammlung in Kenia zum Thema: Wie kann man den Glauben weitergeben
Quelle: GO Movement

Im Rahmen von «Reach Mallorca» fanden in diesen Wochen 14 Strandgottesdienste an der grössten Partymeile von Spanien statt. In Indien dagegen sind die Christen der anhaltenden Verfolgung ausgesetzt…

Das GO Movement **Malawi** arbeitet unter dem Motto «Soul Winning» («Seelen gewinnen»). Ein Mitglied vom einheimischen GO Movement ruft zur 'Ernte' auf: «Werden wir das gemeinsam schaffen? Begleitet uns, wenn wir mit dem Evangelium unseres Herrn Jesus nach Machinga gehen.» Dies ist ein Distrikt mit rund 370'000 Einwohnern im Shire-Hochland, welches sich über 130 Kilometer im Süden des Landes erstreckt. «Wir befinden uns in einem geistigen Kampf um die Seelen der Menschen und wo sie die Ewigkeit verbringen werden!»



Strandgottesdienst am «Reach Mallorca»
Quelle: GO Movement

Teams stossen auch in **Spanien** auf offene Herzen. 250 junge Menschen aus der Schweiz und Deutschland gaben das Evangelium am Strand weiter: GO Movement-Partner «The Four» berichtet: «Gemeinsam mit 250 leidenschaftlichen Christen feiern wir 14 Strandgottesdienste inmitten der grössten Partymeile Mallorcas in Spanien. Es ist grossartig zu sehen, wie Gott so viele Heilungen, Errettungen und Taufen bewirkt! Lobet den Herrn!»

Pastoren und Laienleiter trafen sich zum Gebet in Indien
Quelle: GO Movement

Einerseits sind Christen in **Indien** Verfolgung ausgesetzt. Gleichzeitig sind auch hier viele Menschen auf der Suche nach innerer Erfüllung. Ein Mitglied vom einheimischen GO Movement berichtet, dass kürzlich zwei christliche Frauen in Nordindien vergewaltigt und vor der Stadt zur Schau gestellt wurden. Pastoren und Laienleiter trafen sich, um für die Situation beten: «Die Kirchen von Mumbai versammelten sich und beteten auch für Manipur (Anm.d.Red.: Manipur liegt ganz im Osten von Indien und grenzt an Myanmar). Es war eine ehrfurchtgebietende Zeit des Gebets. Wir hatten auch Besuch von einem unserer Brüder aus Manipur, der mit uns über die Lage unserer Geschwister dort sprach. Wir beteten und sammelten Spenden für die Hilfsarbeiten. Es war so schön zu sehen, wie sich die

Kirche für den Frieden zusammengeschlossen hat.»

Das GO Movement aus **Kenia** meldet innerhalb einer Woche mindestens fünf verschiedene Versammlungen, in denen Menschen lernen, wie sie ihren Glauben weitergeben können. Vergleichbare Bestrebungen gibt es in Südamerika – und bereits jetzt ist klar, dass Christen in zahlreichen Ländern, motiviert durch GO Christmas, rund um Weihnachten aktiv werden.

Möchten Sie News wie diese regelmässig in Ihrer Mailbox erhalten? Eine kurze E-Mail-Nachricht an redaktion@livenet.ch reicht.

Was ist das GO MOVEMENT?

*Der im Jahr 2012 initiierte Global Outreach Day hat sich zu einer weltweiten Evangelisationsbewegung entwickelt – dem **GO MOVEMENT**. Die Bewegung wird von zahlreichen Missionswerken und Gemeindeverbänden partnerschaftlich getragen. Nach dem Motto «Jeder kann jemanden erreichen – gemeinsam erreichen wir die Welt!» findet jedes Jahr im Mai der **GO MONTH** mit vielfältigen evangelistischen Aktivitäten statt. Der **GO DAY** (Global Outreach Day) ist der Höhepunkt dieses Evangelisationsmonats. Die Aktivitäten des **GO MOVEMENT** erstrecken sich übers ganze Jahr und haben im Rahmen der **GO DECADE** zum Ziel, bis 2030 jeden Menschen weltweit mit dem Evangelium zu erreichen.*

Zum Thema:
Dossier: Go Movement
GO Report GO Movement erreicht «Rammstein»-Fans
GO Movement Konferenz in Brasilien – GO Day in 25 deutschen Städten
GO Movement «Beten, helfen und teilen» – auch in gefährlichen Stadtteilen

Datum: 16.08.2023
Autor: Daniel Gerber
Quelle: Livenet

Tags
Evangelisation
Gebet
Mission
Kirchen und Werke